

#### Keynotevortrag:

**Volker Stauch**

**DaimlerChrysler AG  
Werk Untertürkheim**

und weiteren Beiträge von  
unseren Partnern:



**ThyssenKrupp  
MetalCutting**



ThyssenKrupp

Cross Hüller  
Fadai  
Giddings & Lewis  
Hessapp  
Hüller Hille  
Witzig & Frank

## Allgemeine Hinweise

### Anmeldung

Bitte benutzen Sie zur Anmeldung das beigefügte Anmeldeformular und senden Sie dieses per Post oder Fax bis zum 1. Oktober 2004 zu. Aufgrund des Workshopcharakters ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldungen sind verbindlich und werden nach der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

### Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist ausschließlich nach verbindlicher Anmeldung und Überweisung der Teilnahmegebühr möglich.

### Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt € 500,- pro Person und beinhaltet die Tagungsunterlagen, Pausengetränke und Mittagessen.

### Rechnungsstellung

Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie schriftlich Ihre Anmeldebestätigung sowie die Rechnung.

### Rücktrittsregelung

Stornierungen sind bis zum 1. November 2004 kostenfrei, für spätere Absagen erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von 50,- €.

### Organisationsbüro

Dipl.-Ing. Udo Weismann

### wbk

#### Institut für Produktionstechnik

Universität Karlsruhe (TH)  
Kaiserstrasse 12  
76128 Karlsruhe  
Tel.: 0721 / 608 – 4153  
Fax.: 0721 / 69 91 53  
E-Mail: [weismann@wbk.uka.de](mailto:weismann@wbk.uka.de)

[www.wbk-ka.de](http://www.wbk-ka.de)

[www.life-cycle-performance.de](http://www.life-cycle-performance.de)

## Lageplan

### International Department der Universität Karlsruhe

#### Anreise mit dem Auto

##### von Norden:

Autobahn A5, Richtung Karlsruhe/Basel bis zur Ausfahrt Karlsruhe-Durlach, weiter Richtung Karlsruhe Zentrum (3-4 km). Am Kronenplatz rechts in die Waldhornstraße

##### von Osten:

Autobahn A8 Richtung Karlsruhe bis zum Karlsruhe Dreieck, dann A5 Richtung Frankfurt, Abfahrt Karlsruhe-Durlach, weiter Richtung Karlsruhe Zentrum (3-4 km). Am Kronenplatz rechts in die Waldhornstraße

##### von Süden:

Autobahn A5 Richtung Frankfurt, Abfahrt Karlsruhe-Durlach, weiter Richtung Karlsruhe Zentrum (3-4 km). Am Kronenplatz rechts in die Waldhornstraße

#### Parkmöglichkeiten:

**Tiefgaragen** Universität (P1), Schloss (P2), Zirkel (P3) oder **Parkplatz** (P4) an Herrenstraße

#### Zufahrt für Besucher mit Fahrer:

Eingang Schlossplatz:  
nach Unterführung Schlossplatz links in die Herrenstraße, links in den Zirkel, links in die Ritterstraße, rechts um das Gebäude herum

Eingang Ritterstraße:  
nach Unterführung Schlossplatz links in die Herrenstraße, links in den Zirkel, links in die Ritterstraße

#### Anreise mit der Bahn/Straßenbahn

Ab **Karlsruhe Hauptbahnhof** mit **Straßenbahnen**  
Linie 2 - Richtung Durlach  
Linie 4 - Richtung Waldstadt  
Linie S1/S11 - Richtung Neureut/Leopoldshafen/Hochstetten  
Linie S4 - Richtung Bretten/Eppingen/Heilbronn  
Haltestelle : „**Marktplatz**“

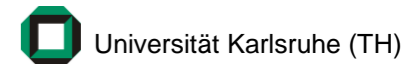
Bis zum International Department ca. 3 min. Fußweg.



## wbk-Herbsttagung 2004

## Life Cycle Performance in der Produktionstechnik

Freitag  
12. November 2004  
9:30 Uhr  
Hector-Hörsaal  
International Department  
der Universität Karlsruhe



## Einladung

Die Kooperation zwischen Hersteller und Betreiber produktionstechnischer Anlagen bietet ein erhebliches wirtschaftliches Potenzial. Betrachtet man die Kosten über den Lebenszyklus, so ergibt sich eine Summe, die die Investkosten um ein Vielfaches übersteigt. In Branchen wie der Luftfahrt und dem Schienenverkehr werden Investitionsentscheidungen daher schon lange anhand prognostizierter Lebenszykluskosten getroffen, die durch den Hersteller garantiert werden. In der Produktionstechnik stehen solche Betrachtungen heute erst am Anfang. Am wbk wird daher für die Produktionstechnik der Ansatz der Life-Cycle-Performance verfolgt, mit dem gleichzeitig Kosten- und Nutzenaspekte wie Ausbringung, Verfügbarkeit, Qualität und Flexibilität produktionstechnischer Anlagen betrachtet werden.

Die **Herbsttagung** soll einen Dialog über zukünftige Modelle der Zusammenarbeit zwischen Maschinenherstellern, Betreibern/ Anwendern und Komponentenzulieferern ermöglichen im Hinblick auf eine Steigerung der Life-Cycle-Performance. Im gemeinsamen Austausch bietet sich die Möglichkeit, Handlungsfelder in technischen und organisatorischen Bereichen, z.B. in Maschinenentwicklung, Diagnose und Instandhaltung zu identifizieren, wirtschaftliche Potenziale zu erschließen und sich auf zukünftige Anforderungen vorzubereiten. Wir betrachten das Thema in Berichten aus unterschiedlichen Industriezweigen und aktuellen Forschungsaktivitäten am wbk.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.



Prof. Dr.-Ing. Jürgen Fleischer

## Programm

### Freitag, 12. November 2004

- 9:30 Uhr  
**Begrüßung und Einführung**  
Jürgen Fleischer, wbk
- 9:45 Uhr  
**Keynotevortrag: Total Cost of Ownership (TCO) bei DaimlerChrysler**  
Volker Stauch, DaimlerChrysler AG
- 10:30 Uhr  
**Life-Cycle-Performance in der Produktionstechnik: Neue Herausforderungen für Hersteller und Betreiber**  
Jürgen Fleischer, wbk
- 11:00 Uhr  
**Kaffeepause**
- 11:15 Uhr  
**Zusammenarbeit zwischen WZM-Herstellern und OEM's**  
Markus Grob, IWKA
- 11:45 Uhr  
**Partnerschaftliche Steigerung der Life-Cycle-Performance**  
Udo Weismann, wbk

## Programm

- 12:00 Uhr  
**Modulare Werkzeugmaschine zur anforderungsgerechten Konfiguration - Rekonfiguration**  
Lutz Weisbecker, Cross-Hüller
- 12:30 Uhr  
**TCO-Prognose bei einem WZM-Hersteller**  
Andreas Bechle, wbk
- 13:00 Uhr  
**Mittagspause**
- 14:00 Uhr  
**IT-gestützte Überwachung und Optimierung der TCO von Produktionssystemen**  
Rainer Bamberger, infoman
- 14:30 Uhr  
**Der Verfügbarkeitsdemonstrator zur Servicekonfiguration**  
Daniel Nesges, wbk
- 15:00 Uhr  
**Abschlussvortrag: Roadmap zur Steigerung der Life-Cycle-Performance für die Werkzeugmaschinenindustrie**  
Jürgen Fleischer, wbk
- 16:00 Uhr  
**Besichtigung des produktionstechnischen Labors**
- 17:00 Uhr  
**Ende der Veranstaltung**

## Anmeldeformular

### Empfänger

Udo Weismann | Fax: 0721 / 69 91 53

Hiermit melde ich mich zur Veranstaltung „wbk-Herbsttagung 2004“ am 12.11.2004 an.

### Persönliche Daten

Herr  Frau

Titel, Name \_\_\_\_\_

Vorname \_\_\_\_\_

### Anschrift

Firma \_\_\_\_\_

Abteilung \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

Postfach \_\_\_\_\_

PLZ, Ort \_\_\_\_\_

Fax \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Datum, Unterschrift

Bitte senden Sie diesen Abschnitt an die o.g. Faxnummer.